

Die Bundesministerin für Frauen und Integration  
und das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung  
laden ein zur Veranstaltung zum Auftakt

# 20 Jahre Gender Mainstreaming in Österreich

Mittwoch, 22. Jänner 2020, 14:00 Uhr  
Dachfoyer, Minoritenplatz 1, 1010 Wien

Frauen und Männer haben in unserer Gesellschaft verschiedene Lebensbedingungen und Chancen. Daraus entwickeln sich unterschiedliche Interessen und Bedürfnisse. Gender Mainstreaming macht dabei als Strategie, soziale Unterschiede und strukturelle Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern sichtbar, hinterfragt deren Ursachen und setzt entsprechende Maßnahmen zur Beseitigung geschlechtsspezifischer Disparitäten. Das Ziel ist die Gleichstellung von Frauen und Männern als Querschnittsthema in allen Lebensbereichen und auf allen gesellschaftlichen Ebenen.

Neben internationalen und nationalen rechtlichen Verpflichtungen zur Herstellung der faktischen Gleichstellung von Frauen und Männern hat sich die österreichische Bundesregierung mit Ministerratsbeschluss vom 11. Juli 2000 dazu bekannt, die Gender Mainstreaming Strategie auf nationaler Ebene umzusetzen.

Anlässlich der vor 20 Jahren begonnenen Umsetzung von Gender Mainstreaming in Österreich zeigt die Veranstaltung die wichtigsten Erfolge, Impulse und Stolpersteine und wie sich das Bild einer geschlechtergerechten Gesellschaft in Zukunft entwickeln kann.

Die Veranstaltung steht unter dem Ehrenschutz von Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt, es zählt die Reihenfolge der Anmeldungen.

## Programm

- 13:30 Uhr**      **Einlass**
- 14:00 Uhr**      **Eröffnung**  
**MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Susanne Raab**  
Bundesministerin für Frauen und Integration  
**Em.o.Univ.Prof. Dr. Christoph Badelt**  
Leiter des Österreichischen Instituts für  
Wirtschaftsforschung
- 14:30 Uhr**      **Gender Mainstreaming – Was haben wir bisher erreicht?**
- **Mag.<sup>a</sup> Julia Bock-Schappelwein**  
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
  - **Mag.<sup>a</sup> Tamara Geisberger**  
Statistik Austria, Verdienststruktur- und Gender-Statistik
- 15:00 Uhr**      **Gender Mainstreaming und Klimagerechtigkeit –  
Was bedeutet die Herausforderung Klimawandel  
für die Gleichstellung?**
- **Marie-Christine Hopfgartner, BSc**  
Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus
  - **DI Jesús Garcia-Latorre**  
Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus
  - **Em.o.Univ.<sup>in</sup> Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> phil. Helga Kromp-Kolb**  
Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Meteorologie  
und Klimatologie
  - **Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Traude Kogoj**  
ÖBB, Diversity-Beauftragte
- 15:50 Uhr**      **Kaffeepause**

- 16:15 Uhr**      **Gender Budgeting – Ein wirksames Instrument zur Erreichung von mehr Gleichstellung?**
- **Julia Bachtrögler, PhD**  
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
  - **Dr.<sup>in</sup> Friederike Schwarzenborfer**  
Bundesministerium für Finanzen
  - **Dr. Helmut Berger**  
Budgetdienst, Parlamentsdirektion
- 17:00 Uhr**      **Talkrunde**  
**Impulse für die Zukunft: Wie kann das Potential und die Dynamik von Gender Mainstreaming als wichtige gleichstellungspolitische Strategie für zukünftige Herausforderungen neu entfacht werden?**
- **Dr.<sup>in</sup> Margit Schratzenstaller-Altzinger**  
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
  - **Gerhard Wagner, MSc**  
HeForShe Vienna
  - **Dr.<sup>in</sup> Vera Jauk**  
Bundeskanzleramt, Sektion Frauenangelegenheiten und Gleichstellung
- 18:00 Uhr**      **Austausch, Vernetzung und Feiern des Jubiläums beim Buffet**
- Moderation**    **Mag.<sup>a</sup> Alexandra Schmidt**  
Frauenbeauftragte der Stadt Salzburg